

Kurzanleitung zur Materialabnahme für die mykologischen Diagnostik mittels MycoTrans®

Hautschuppen

- Rückstände von Salben, Cremes oder Kosmetika vorab **gründlich mit Wasser und Seife entfernen**.
- **Schuppen aus dem Randbereich** der Läsion (Übergang zwischen gesunder und befallener Haut) mit einem **stumpfen Skalpell oder scharfen Löffel** direkt auf das geöffnete MycoTrans®-System schaben.

Nagelmaterial

- **Nagellack vollständig entfernen**, falls vorhanden.
- Material von **verfärbten oder verdickten Nagelarealen**, bevorzugt subungual (unter dem Nagel), mit Skalpell oder Fräse feinschuppig abtragen und direkt auf das MycoTrans® geben.
- **Wichtig:** Knipsbiopsien sind **nicht geeignet** für Nativdiagnostik, Kultur oder PCR – nur für histologische Untersuchungen.

Haare

- Befallene Haare zunächst **kürzen**, dann gezielt mit einer **Epilierpinzette auszupfen**
- **Abgeschnittene Haare sind nicht geeignet** – es müssen vollständig epilierte Haarschäfte eingesendet werden.

Allgemeine Hinweise

- Bitte auf eine **ausreichende Materialmenge** achten:
Eine **deutlich sichtbare Menge** an Schuppen bzw. epilierten Haaren sollte auf das MycoTrans® aufgebracht werden.

Verpackung des Materials

1. Probenmaterial **mittig auf das vollständig geöffnete MycoTrans®** plazieren
2. Träger vorsichtig **zusammenfalten**.
3. **Schutzfolie abziehen** und mit dem integrierten **Klebestreifen sicher verschließen**.
4. MycoTrans® anschließend in die **äußere Schutzhülle** zurückführen und **zukleben**.

¶ **Hinweis:** Probenmaterial **niemals direkt in die äußere Schutzhülle** geben!

Zusendung an das Labor

1. MycoTrans® bitte **deutlich beschriften:** Patientenvor- und Nachname, Geburtsdatum, Entnahmestelle.
2. **Laborüberweisungsschein vollständig ausfüllen**, inklusive evtl. Vorbehandlung mit Antimykotika.
3. MycoTrans® zusammen mit dem Überweisungsschein in die **blaue Versandtüte** legen.
4. **Zeitnah an das Labor senden**.